

„Lebenswertes Mönichkirchen“

Verein für Dorferneuerung und Tourismus

20 Jahre Dorferneuerungsverein

„Lebenswertes Mönichkirchen“



Starke Säule für Ehrenamt und Familiensinn

Seit Jahren und Jahrzehnten laufen dank der Dorf- und Stadterneuerung intensive Bemühungen, die Lebensqualität in den niederösterreichischen Gemeinden und Städten entsprechend zu heben. Als ein besonders gutes Beispiel dafür darf ich den Dorferneuerungsverein in Mönichkirchen am Wechsel anführen, der heuer sein 20-jähriges Bestehen feiert und in vielen Bereichen positive Spuren im Ort hinterlassen hat.



Die Dorferneuerung ist ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität und das Zusammenleben in Niederösterreich und vor allem auch eine starke Säule für das Ehrenamt und den Familiensinn in unserem Land. Lebendige Zentren in unseren Orten garantieren kurze Wege für die Bewohner, erhöhen den Lebensstandard und forcieren die Kommunikation zwischen den Menschen. Mit dieser Bürgerbewegung wurden bereits tausende Projekte in allen Regionen Niederösterreichs umgesetzt, und für mich ist ganz klar: Dieses große Potenzial wollen wir auch weiterhin ganz gezielt fördern und unterstützen. Denn alles was wir heute tun, entscheidet darüber, wie unser Land morgen aussieht.

Diese Jubiläumsschrift ist ein Dankeschön an alle, die sich einbringen, die ehrenamtlich und sehr fleißig in ihrem Dorferneuerungsverein in Mönichkirchen arbeiten. Ich sage dem Dorferneuerungsverein Mönichkirchen sowie allen Mitgliedern und Personen, die dadurch einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung Niederösterreichs leisten, ein aus dem Herzen kommendes Dankeschön. Vor allem aber wünsche ich den Bewohnerinnen und Bewohnern, dass sie sich in Mönichkirchen wohl und geborgen fühlen.

Dr. Erwin Pröll

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Ich freue mich, dass die Idee einer Dorferneuerung in der Gemeinde Mönichkirchen von Anfang an auf so fruchtbaren Boden gefallen ist! Dorferneuerung bedeutet vor allem Eigeninitiative, bedeutet Verantwortung der Ortsbewohner für den eigenen Heimatort, bedeutet Liebe und Herzblut für die Menschen in der Gemeinde.



20 Jahre arbeitet der Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Mönichkirchen“ bereits engagiert und mit Elan für die Lebensqualität im Ort, 2 Jahrzehnte setzt sich diese positive Bürgerinitiative für ein noch lebens- und liebenswerteres Mönichkirchen ein! Überall im Ort hinterließ und hinterlässt der Verein seine positiven Spuren, ist das Engagement der DorferneuerInnen sichtbar und spürbar! Ich bedanke mich bei allen Trägern der Mönichkirchner Dorferneuerung in den letzten 20 Jahren, besonders bei den Vereinsfunktionären, die immer wieder Ideen eingebracht haben, selbst aktiv wurden und eine Fülle von Projekten und Veranstaltungen realisiert haben!

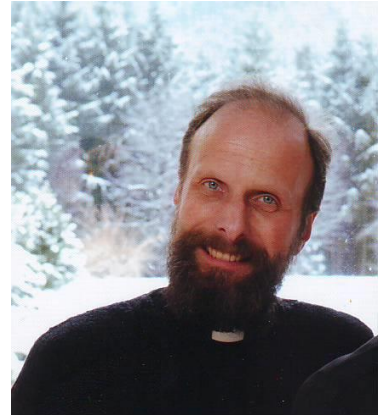
Zu einer Dorferneuerung gehören aber nicht nur Aktionen des Dorferneuerungsvereines und Projekte der Gemeinde, sondern auch Initiativen von engagierten Bürgern und Bürgerinnen, denen die Lebensqualität im Ort ein Anliegen ist; in diesem Sinne war und ist der Verein „Lebenswertes Mönichkirchen“ ein Vorbild und Motivator für alle Ortsbewohner.

Ich wünsche dem Dorferneuerungsverein Mönichkirchen weiterhin alles Gute, Freude am gemeinsamen Engagement für Mönichkirchen und seine Bewohner, viele helfende Hände und gutes Gelingen bei den künftigen Aktivitäten!

Ing. Walter Ströbl

Dorferneuerungsbetreuer

Kurz vor Weihnachten 2015 präsentieren wir der Bevölkerung und den Gästen von Mönichkirchen diese Festschrift zu „20 Jahre Dorferneuerungsverein Mönichkirchen“. Sie ist eine Bilanz über 20 Jahre Vereinstätigkeit, die sich durchaus sehen lassen kann. Auch so mancher Einheimische wird beim Lesen überrascht sein, bei wie vielen Dingen im Ort eigentlich die Dorferneuerung dahinter steckt.



Wir sind ein Stück weit stolz auf die Leistungen des Vereins und zugleich sehr, sehr dankbar für die vielen Menschen, die uns Jahr für Jahr in vielfältiger Weise geholfen und unterstützt haben. Mönichkirchen auch für die Zukunft lebenswert zu gestalten, wie es der Vereinsname sagt, das ist offensichtlich vielen Menschen ein Herzensanliegen. Dafür ein großes Dankeschön. Mein besonderer Dank gilt den Vorstandsmitgliedern für ihre treue Arbeit und ihren Einsatz, der Marktgemeinde Mönichkirchen für die freundschaftliche Zusammenarbeit, Ing. Walter Ströbl von der Dorfwerkstatt für die sehr professionelle und wohlwollende Begleitung und dem Land Niederösterreich für die großzügigen Förderungen. Für die Gestaltung dieser Festschrift danke ich unserer Schriftführerin Mag. Yvonne Irsay.

Als Pfarrer dieses Ortes ist es mir zunächst einmal ein Anliegen, dass die Menschen die hier wohnen sich hier seelisch wohl fühlen. Dazu gehört ganz wesentlich das Gefühl, die eigene Umgebung selbst gestalten und verschönern zu können. Genau das will die Dorferneuerung. Und das werden wir im Rahmen unserer bescheidenen Möglichkeiten auch in Zukunft tun.

Mag. Dietmar Orglmeister

Obmann des DEV Mönichkirchen

Anlässlich des über 20-jährigen Bestehens der Dorferneuerung Mönichkirchen möchte ich kurz die vergangenen Jahre Revue passieren lassen.

Mönichkirchen hat mehr als 20 Jahre erfolgreicher Dorferneuerung hinter sich. Vieles konnte umgesetzt werden, manches ist für uns inzwischen fast selbstverständlich geworden. In vielen Bereichen hat die Dorferneuerung ihre sichtbaren und unsichtbaren



positiven Spuren im Ort hinterlassen, wie zum Beispiel die Errichtung der beiden Buswartehäuschen, die Neugestaltung des Spielplatzes bei der Liftwiese, die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt, die Gestaltung des Gedenkjahres 2005, die Wiedererrichtung des Russenschrankens, die Ausarbeitung der Beschilderung im Ort, die Initiierung von mehreren Mountainbikestrecken, die Errichtung des Wasserparks oder die zahlreichen, laufend notwendigen Pflegearbeiten im gesamten Ort (Blumenschmuck, Instandhaltungsarbeiten, Reinigungsarbeiten, Errichtung der Brücke beim Wasserpark etc.). Nennenswerte Veranstaltungen im Jahreskreis die auf den DEV zurückgehen, sind die Wanderungen, die Maiandachten, die Spielefeste, die Nikolausfeiern und das Mitwirken bei den Seniorenadventfeiern.

Seit 1. Jänner dieses Jahres hat der DEV Mönichkirchen wieder für 5 Jahre den Aktivstatus, das heißt in der Praxis, dass der DEV Mönichkirchen seitens des Landes NÖ wieder förderfähig ist. So konnten doch allein in den letzten 7 Jahren im Zuge der Dorferneuerung über € 30.000 an Förderung lukriert werden. Seit 1996 hat die MG Mönichkirchen durch die projektbezogenen Tätigkeiten des DEV ca. 3 Mio. Schilling (€ 218.000) an Förderung erhalten.

Ich freue mich schon auf die vielen wertvollen Projekte für unser schönes Mönichkirchen und darf dem DEV auch weiterhin größtmögliche Unterstützung anbieten.

Andreas Graf

Bürgermeister der MG Mönichkirchen

Vorstandsmitglieder der vergangenen 20 Jahre:

Obmänner:

- Anton Hechtl (1995 - 2002)
- Andi Seiser (2002 - 2003)
- Mag. Dietmar Orglmeister (seit 2003)

Obmann – Stellvertreter:

- Ferdinand Glatz (1996 - 2007)
- Christof Seiser (seit 2007)

Kassier:

- Franz Spies (1995)
- Karoline Reidinger (1995 - 2015)
- Mag. Elisabeth Eidler-Kraft (seit 2015)

Kassier -Stellvertreter:

- Karl Buchner (1995 - 2002)
- Mag. Dietmar Orglmeister (2002 - 2003)
- Anna Hechtl (seit 2003)

Schriftführer:

- Susanna Thier (1995 - 2001)
- Andi Seiser (2001 - 2002)
- Ing. Dr. Alexander Kaba (2002 - 2003)
- Sabine Reithofer (2003 - 2007)
- Andrea Pichler (2007 - 2010)
- Mag. Yvonne Irsay (seit 2011)

Schriftführer- Stellvertreter:

- Karl Enenkel (1995 - 2000)
- Felizitas Seiser (2001 - 2003)
- Michael Tauchner (2003 - 2011)
- Gerlinde Karbinovski-Bareder (seit 2011)

Arbeitsgruppenleiter:

- Christa Glatz
- Ludwig Dorfstetter
- Andreas Graf
- Martin Tauchner

Kassaprüfer:

- Hilde Enenkel
- Franz Thier
- Martin Tauchner
- Elfriede Frank
- Karl Buchner

Beiräte:

- Hermann Sam
- Anton Hechtl
- Mag. Dietmar Orglmeister
- Andrea Wassmann
- Bgm. Andreas Graf



Chronik

Eintragung ins Vereinsregister am 11.09.1995

1995 bis 2000:

- Gemeinsame Erstellung eines Dorferneuerungsleitbildes
- Errichtung der Buswartehäuschen bei Gemeinde und Haus Plank
- Planung und Durchführung des Straßenbaus in Mönichkirchen mit Bepflanzung und Setzung der Bäume
- Errichtung des Kinderspielplatzes auf der Liftwiese (Fertigstellung August 1999) – Erlebniskinderspielplatz



- Anregung zur Errichtung der Straßenbeleuchtung in der Pfeffersiedlung
- Anregung zur Schaffung einer Wirtschaftsförderung
- Anregung zur Erhöhung der Förderung zur musikalischen Ausbildung der Kinder
- Durchführung von Ortsverschönerungstagen



- Initiativen im Kulturbereich (Feuergeist, Jenseitspark, Millenniumsmauer)
- Ernennung von Mönichkirchen zur NÖ Kulturgemeinde im Jahre 1997 durch das NÖ Kulturforum
- Beleuchtung und Bepflanzung der Ortseinfahrt auf der niederösterreichischen und steirischen Seite
- Erneuerung /Instandsetzung von Bänken auf Wanderwegen und im Jenseitspark
- Anregung zur regelmäßigen Entsorgung von Grünschnitt und Gartenabfällen



- Unterschriftenaktion gegen Schließung Postamt
- Kinder-Malen im Sommer
- Durchführung von Festen



2001 bis 2005:

- Vortrag Kneippen von Dr. Klauser, Pfarrhof
- Vorbereitung Kneipp-Anlage & Salaerium

- Erstellung Werbefolder und Gästepass
- Schaukasten am Holzhaus/Spielplatz
- Schnee-Disco
- Mitwirkung Errichtung Wasserpark
- Eröffnung Wasserpark 03.10.2004
- Durchführung von Festen

Eines der größten und bekanntesten Projekte des Dorferneuerungsvereins „Lebenswertes Mönichkirchen“ in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Mönichkirchen war die Errichtung des Wasserparks mit dem Salaerium. Auf einer Fläche von 2.000 Quadratmetern wurde ein Erholungspark für Jung und Alt geschaffen, der sowohl für die Bürgerinnen und Bürger von Mönichkirchen, als auch für die Gäste von nah und fern zu einem beliebten Ziel geworden ist.



Geboren wurde die Idee, als es 2003 in ganz Europa eine weitreichende Trockenperiode gab und wir am Wechsel trotzdem genügend Wasser hatten. Diesem zu Ehren ist der gesamte Park dem Thema Wasser gewidmet. Vom Regen bis zur

Verdunstung im Meer – so wird der Kreislauf des Wassers nachgestellt. Gemeinsam mit den Kneippbecken und dem Salaerium wurde Wissenswertes mit Gesundheitserhaltendem verbunden.

Am 03. Oktober 2004 wurde der Wasserpark offiziell feierlich eröffnet. Die zahlreichen Besucher aus Mönichkirchen und Umgebung zeigten großes Interesse und so freuten wir uns gemeinsam über dieses gelungene Projekt.



Im darauffolgenden Jahr wurde schließlich auch das Salaerium fertiggestellt und erfreut sich seither großer Beliebtheit. Die Lichttherapie mit der Inhalation der Aerosole hat schon einige Krankheiten wie Asthma, Bronchitis etc. gelindert.

Unzählige Stunden werden Jahr für Jahr in das Herzstück des Dorferneuerungsvereins und der Gemeinde Mönichkirchen gesteckt; angefangen vom regelmäßigen Unkraut jäten, Rasenmähen, Aufbringen von Rindenmulch, Instandhalten der Lichter, Wasserzuleitungen etc., Auswechseln der Zweige im Salaerium über Reinigungsarbeiten bis hin zu diversen Sanierungsmaßnahmen. Die letzten größeren Sanierungsarbeiten beim Bachlauf und beim Kneippbecken wurden 2014 und 2015 durchgeführt.



2006 bis 2010:

- Installierung, Beschilderung, Eröffnungsfeier Anton Wildgansweg
- Dorfgespräche
- Eröffnung des Themenweges „Lebenswasser“
- Bepflanzung beim Wasserpark, Rindenmulch, Reinigungsarbeiten
- Errichtung einer Brücke beim Wasserpark
- Planung Kirchenplatz
- Renovierungsarbeiten bei Annakapelle; div. Renovierung der Staatsvertragskapelle
- Errichtung eines neuen Betschemels und einer Gedenktafel beim alten Friedhof
- Bänke neu gestrichen
- Renovierung des Buswartehäuschen beim Hotel Hochwechsel und bei der Gemeinde
- Hütte beim Russenschranken
- Neuanstrich des Holzsauns beim Spielplatz
- neue Hinweisschilder beim Spielplatz
- Neubepflanzung um Linde beim Grünen Kreis
- Ankauf eines neuen Klettergerätes für den Kinderspielplatz
- Errichtung eines neuen Holzbrunnens mit Wasserzuleitung gegenüber dem Pfarrhof
- Gedenktafel „100 Jahre Wasserleitung“
- Jugendräume beim SSZ
- Durchführung von Festen





2011 bis 2015:

- Anregung zur WC- Anlage beim Wasserpark
- Zugang zur WC-Anlage im Wasserpark
- Engel und Platzgestaltung gegenüber Pfarrheim
- Bemalen der Schneestangen mit den VS-Kinder
- Weihnachtsengeldekoration in Mönichkirchen
- Ankauf Outdoor-Fitnessgerät im Wasserpark
- Leitbild für die Dorferneuerung in Mönichkirchen
- Renovierung des Wasserparks (Bachlauf, Stiegen,etc.)
- Regelmäßige Pflege beim Wasserpark, Neubefüllung Salaerium
- Installierung eines Sonnensegels beim Kindersandspielplatz
- Durchführung von Festen



Unsere traditionellen Veranstaltungen im Laufe der Zeit:

Kinderputztage

Nach dem Ende der Wintersaison organisiert der Obmann mit dem Elternverein der Volksschule Mönichkirchen jedes Jahr einen gemeinsamen Putztag, bei dem die fleißigen Kinder, mit Säcken ausgerüstet, die Alm und die Skiabfahrt wieder vom Müll befreien. Hier sehen Sie die vielen tüchtigen Kinder der letzten Jahre.



2006



2007



2009



2008



2010



2011

2015

Wandertage

Die Wandertage sind seit der Gründung ein fixer Bestandteil der Veranstaltungen des Dorferneuerungsvereins Mönichkirchen. Jeweils am 1. Mai und am 26. Oktober heißt es „der Berg ruft“. Wurden diese Wanderungen zu Beginn durch Fr. Christa Glatz und Fr. Margit Auerböck begleitet, so organisierte ab dem Jahr 2000 Fr. Karoline Reidinger zahlreiche Wandertage auf meist unbekannten Strecken rund um den Wechsel. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Fr. Reidinger, die jahrelang jeden Wandertag großartig vorbereitet und durchgeführt hat!



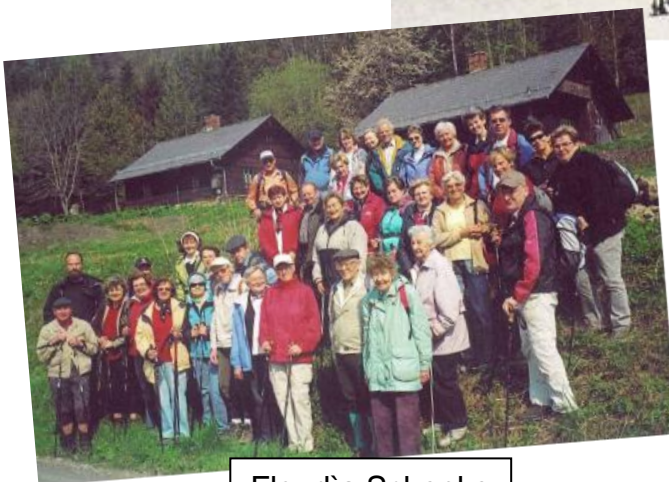
Thalberger Schwaig,
St. Lorenzen



GH Platzer, Mariensee



Kogltreith, Friedberg



Flourl's Schenke



Hilmtor



Riebenbauer,
Putz`n`Bräu



Heuweg, Tränktörl



Runde zur
Laglmühl



Thalberger
Schwaig



runde



Schlag bei Zöbern

Maiandachten

Kogl nach
Mariensee

Jeweils Mitte Mai wird zur Maiandacht im Wasserpark eingeladen, wo nach der Andacht Kaffee und Kuchen bereitstehen. In den letzten Jahren wurde im Anschluss an die Maiandacht mit der „Gesunden Gemeinde“ der



Gesundheitstag organisiert.



Sonnwendfeiern

Die Sonnwendfeiern rund um die Sonnenwende Mitte Juni waren bekannt für die Trommelsessions mit Christof Seiser. Bis Mitternacht wurde musiziert,

getrommelt und getanzt. Das traditionelle Sonnwendfeuer durfte natürlich ebenfalls nicht fehlen. So war die Sonnwendfeier für viele, viele Jahre ein bekanntes Fest im Veranstaltungsreigen. Durch die immer wiederkehrenden Schlechtwetterprognosen für diesen Veranstaltungstermin wurde dieses Fest schließlich eingestellt.



Dorffeste

Im Reigen der Veranstaltungen des Dorferneuerungsvereins gab es auch die Dorffeste. Nach einer der heiligen Messe wurde entlang der Dorfstraße (GH Rois bis Weninger) ein Frühschoppen organisiert. Neben einigen Attraktionen für die Kinder, gab es auch Gewinnspiele.



Kinderspielefest

Die Kinderspielefest, die jeweils am 1. Samstag im August stattfinden, gehören auch schon zu den traditionellen Veranstaltungen. Mit diversen Spielstationen, der Feuerwehrspritze, der Hüpfburg und unterschiedlichen Klettermöglichkeiten sowie dem Gratis-Eis erfreut sich das Kinderspielefest bei den Kindern immer großer Beliebtheit.



Nikolausumzüge

Am 05. Dezember kommt der Nikolaus nach Mönchkirchen. Er besucht die Kinder bereits beim Punschstand beim Gemeindeamt und geht dann mit ihnen gemeinsam in die Pfarrkirche. Wenn es das Wetter zulässt, reitet er sogar auf einem Pferd, begleitet von ein paar Krampussen.



Nach einer gemeinsamen Feier in der Kirche, bekommt jedes Kind noch



ein Nikolaussackerl.



Seniorenweihnachtsfeiern

An einem Freitag, Mitte Dezember organisiert der Dorferneuerungsverein Mönichkirchen jeweils eine Seniorenfeier in der Brettbar, Rasthaus Lang. Beim gemütlichen Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen sorgen die verschiedenen Weihnachtslieder der Volksschulkinder, des Dorfg`sangs Mönichkirchen oder sogar mit dem aus TV bekannten Juan Carlos für Adventstimmung. Zum Abschluss gibt es noch ein kleines Geschenk für die Besucher.



Liebe Mitglieder und Unterstützer
des Dorferneuerungsvereins Mönichkirchen!

Ein Jubiläum ist immer eine gute Gelegenheit, zurückzuschauen um Bilanz zu ziehen. Auch ist es der richtige Zeitpunkt, voller Zuversicht in die

Zukunft zu blicken, um Pläne für die kommenden Monate und Jahre zu schmieden.

Vor allem aber dürfen wir uns bei allen Mitgliedern, die diesen Weg in den letzten Jahren mit uns gegangen sind, für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung bedanken. So möchten wir uns ganz herzlich bei all den fleißigen MitarbeiterInnen und HelferInnen bedanken, die uns in unzähligen Stunden bei Festen unterstützt haben (Organisieren, Räumarbeiten, Buffet, Moderation etc.), Bänke gestrichen haben, beim Wasserpark und Salaerium mitgeholfen haben, Blumenbeete gepflegt haben, etwaige Reparaturarbeiten geleistet haben, und vieles, vieles mehr. Ohne die tatkräftige Mitarbeit vieler Hände wären diese Projekte nicht möglich gewesen. Ein großes Dankeschön geht auch an jene Personen, die uns regelmäßig mit köstlichen Kuchenspenden bei den Festen unterstützen oder mit finanziellen Spenden diverse Projekte ermöglichen.

Großer Dank gebührt auch der MG Mönichkirchen, die uns bei vielen Projekten unterstützt hat und die gute Zusammenarbeit immer im Vordergrund stand.

Ein Hoch, und ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder und Unterstützer, denn ohne sie gäbe es keinen Verein!

So hoffen wir, dass wir auch in Zukunft noch viele Projekte gemeinsam mit Ihnen umsetzen können!

DANK E!

